

- mand einige Nachricht davon zu geben im Stande seyn, der hat ein gutes Douceur zu erwarten, und sein Name bleibt verschwiegen.
- 31) Zwen fette Schweine sind beym Bierbrauer Emanuel Fritz in der Fischgasse zu verkaufen.
- 32) Ein Englischer in London verfertigter guter Wagen zu zwey Plätzen, welcher in der Stadt und auf Reisen gebraucht werden kann, steht zu verkaufen. Kaufliebhaber haben sich bey der Demoiselle Sartorius vor dem Schloß zu melden.
- 33) Beym Bäckermeister Alsfeldt auf dem Töpfermarkt sind 4 fette Schweine zu verkaufen.
- 34) Es sind in der Nacht vom 10ten auf den 11ten December zu Oberellenbach, Amts Rottenburg, dem dasigen Krämer und Brandweineuwirth Hoffmann 2 silberne Taschenuhren und etliche 50 Rthlr. Geld in Landthalern diebisch erweise entwendet worden. Die eine Uhr ist eine Englische zweygehäufige, mit dem Namen Marquain Marhan und hat ein dunkles Glas und ein stählernes Gehänge mit einem gelben Hackenschlüssel. Die andere ist eine eingehäufige, in welcher der Deckel über der Spiralfeder gelodert ist, und an derselben eine ztheilige Uhr, Fette, woran an jedem Theile eine Zange mit Springsedern ist, und an einem derselben ein gelber Hackenschlüssel hängt. Wer von diesem Diebstahl etwas entdeckt, erhält mit Verschwiegenung seines Namens 1 Carolin zur Belohnung.
- 35) Den 18ten December ist in Volkmarshausen vor einem Wagen eine Doppelflinte genommen. Wer den Thäter angeben kann, so daß solche wieder abgeleitet wird, bekommt 1 Friedrichs. Flor zur Belohnung. J. Ch. Heinrich, im König von Preussen.
- 36) In der Martinistraße, ohnweit der Garnisonkirche, beym Kaufmann Ely ist bester frischer Emder Raberton, ächte frische Holländische Heringe, wie auch recht schöne Nürnberger weiße und gelbe Eierfadennudeln, Hasernudeln und Spelzengries, in billigen Preisen zu haben.
- 37) Bey dem Handels-Gärtner J. J. Gottholdt und Comp. zu Arnstadt, bey Erfurt, sind abermahls, wie schon seit vielen Jahren, alle Sorten in- und ausländischer Gartens-Gemüse, Blumen: Feld- und Wald-Saamen, in bester Güte, einzeln und im Ganzen, so wie auch acht holländische Blumen-Zwiebeln, als: Hyazinthen, Lazetten, Jonquillen, Narcessen, Tulpen, Kaiserkronen, Frühlilien, Lilien, Pöonium, Anemonen, Ranunkeln, Iris, Tuberosen, u. s. w. ingleichen alle nur bekannte, durch die berühmte Weismantelsche Flor zu Erfurt, mit vielen neuen vermehrten Sorten, sehr schöner Nelken. Auch alles zum Baumveredelungs-Geschäft nöthigen Geräthschaften; kleine Orangen-Sägen, von der schon hinlänglich bekannte Christleyische grüne Baumwachs, und bewährte Vertilgungs-Mitte wider alle Sorten schädlicher Garten: Mäuse, u. d. m. in sehr billigen Preisen zu haben. Der allgemeine Beifall, und gute Abgang, so diese Artikel bisher gefunden haben, bürgt für deren Güte, und macht jede weitere Empfehlung derselben überflüssig. Gedruckte Verzeichnisse darüber, welche noch mehr nützliche Sterten enthalten, werden gewiß jedem Gartenfreund willkommen seyn, und sind in der Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey gratis zu haben.

Todesfälle.

- 1) Sanft entschlief unsere vielgeliebte Mutter, Frau Louise von Baumbach, gebörne von Boyneburg-Hohenstein. Sie starb an Entkräftung im 70ten Jahre ihres Alters. Alle, welche diese edle Frau gekannt haben, wissen, welche Liebe sie für ihre Kinder und ihre zahlreiche Familie hatte. Ihr für uns viel zu früher Tod thut unserm Herzen wehe. Rentershausen den 28ten December 1805.

Die hinterlassene Kinder: Henriette von Knigge, geb. von Baumbach. Friedrich von Baumbach, Ritterschaftl. Obereinnehmer. Ludwig von Baumbach, Landrath. Wilhelm von Baumbach, Oberstallmeister. Ernst von Baumbach, Teutischer Ordens-Kommenthur.